

# Weixdorfer Nachrichten



**Partnergemeinde**

**Brühl, Rhein-Neckar-Kreis**

18. Jahrgang

Freitag, den 8. Februar 2008

Nummer 3

## Einladung zur Bücherstunde in der Bibliothek Weixdorf

Hohenbuschmarkt 1



**Montag, 11.02.2008, 10 Uhr**

- **Bücher erlebbar machen** - mit Ute Theilen

Eingeladen sind alle Ferienkinder im Alter von 6 bis 9 Jahren.

**Montag, 18.02.2008, 10 Uhr**

- **Bilderbuchstunde** -

Vorgestellt werden zwei wunderschöne neue Bilderbücher von Harry Horse  
"Der kleine Hase läuft weg" und "Der kleine Hase bekommt einen Bruder".

Eingeladen sind alle Kinder im Alter von 4 bis 5 Jahren

### Aus dem Inhalt

Informationen  
des Ortsvorstehers/  
der Verwaltungsstelle  
Seite 2

Bibliothek  
Seite 6

Unsere Kirchenecke  
Seite 6

Vereine  
Seite 6

Glückwünsche  
Seite 9

Termine  
Seite 9

Historisches  
Seite 10

[www.weixdorf.de](http://www.weixdorf.de)

IMPRESSUM



**Weixdorfer Nachrichten**  
 Herausgeber: Ortschaft Weixdorf,  
 Landeshauptstadt Dresden  
 Verlag + Druck  
 Linus Wittich KG Herzberg

Verlag: Linus Wittich KG Herzberg

Verantwortlich für die Informationen des Ortschaftsrates: Ortsvorsteher Gottfried Ecke

Verantwortlich für die Informationen der Verwaltungsstelle: Lutz Biastoch

Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen: Geschäftsführer Marco Müller  
 Verlag + Druck Linus Wittich KG,  
 An den Steinenden 10,  
 04916 Herzberg, Tel.: 03535/489-0,  
 Fax: 03535/489-115,  
 Fax Redaktion 489-155;

Herstellung, Satz und Druck: Haushaltswerbung Walter Dresden

Vertrieb: Veröfentlichungen geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers wieder.  
 Der Herausgeber behält sich vor, Einsendungen zu kürzen.  
 Es besteht kein Anspruch auf Veröfentlichung.  
 Die Verteilung erfolgt kostenlos durch den Verlag an alle Haushalte.  
 Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das Informationsblatt über den Verlag bezogen werden.  
 Für Anzeigenveröfentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzel-exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

**Die nächste Ausgabe  
erscheint am**

**Freitag, dem 29. Februar 2008**

**Annahmeschluss für redaktionelle  
Beiträge und Anzeigen ist**

**Donnerstag, der 21. Februar 2008**

**Unsere Anzeigenannahmestelle**  
**Frau Schmitz, GV Weixdorf, Tel. 0351/8883611**

**Unsere Anzeigenberater**  
**Herr Lemke, Tel.: 01 72/3 51 14 28**  
**Büro Dresden Tel.: 03 51/4 72 49 09**

**Informationen des Ortsvorstehers/der Verwaltungsstelle**

**Aus der Sitzung des Ortschaftsrates am 28.01.2008**

In der ersten Sitzung des Ortschaftsrates im neuen Jahr ging es um folgende Themen

**Zu TOP 1 Aufstellungsbeschluss für die Ergänzungssatzung "Radeberger Weg" nach § 34 Abs. 4 Satz 3 BauGB**

Ortsvorsteher Gottfried Ecke begrüßt Herrn Schwartzmann vom Stadtplanungsamt, der die Vorlage vorstellt.

Das betroffene Gebiet ist ca. 1,9 ha groß und liegt an der Südseite des Radeberger Weg. Die betroffenen Außenbereichsgrundstücke besitzen derzeit kein Baurecht. Um Baurecht zu schaffen wird mit dieser Satzung beabsichtigt, diese Grundstücke in den Innenbereich einzubeziehen. Das in der Vorlage bezeichnete Gebiet ist im rechtkräftigen Flächennutzungsplan der Landeshauptstadt Dresden als Wohnbaufläche dargestellt. Die betroffenen Grundstücke sind durch den Radeberger Weg erschlossen.

Ortsvorsteher Gottfried Ecke ergänzt, dass Mitte der 90er- Jahre für den Radeberger Weg die Anschlussmöglichkeit an die Schmutzwasserkanalisation neu errichtet wurde, auch die Trinkwasserleitung wurde erneuert. Die angestrebte Entwicklung ist insoweit auch nachhaltig im Interesse der Auslastung der vorhandenen Infrastrukturanlagen sowie im Hinblick auf die Entwicklung der Abwasser- und Trinkwassergebühren. Nach (positivem) Abschluss des Verfahrens wird es künftig möglich sein, Baugenehmigungen in diesem Bereich nach § 34 BauGB zu beurteilen und zu genehmigen. Die Grundstückseigentümer im Bereich der Ergänzungssatzung hätten dann künftig einen Rechtsanspruch auf eine Baugenehmigung, soweit sich das Vorhaben in die Umgebungsbebauung einfügt.

Herr Schwartzmann erläutert abschließend das Verfahren. Er rechnet Ende Februar mit der Offenlage des Planes. Der Satzungsbeschluss könnte dann im II. oder III. Quartal 2008 im Stadtrat erfolgen.

Der Ortschaftsrat stimmt der Vorlage "Ergänzungssatzung Nr. 431 Dresden-Lausa, Radeberger Weg" einstimmig zu.

**Zu TOP 2 Vorstellung der Maßnahmen zur Schulwegsicherung an der Königsbrücker Landstraße**

Ortsvorsteher Gottfried Ecke begrüßt Frau Mütze von der Straßenverkehrsbehörde, Herrn Mandel als Vertreter des Straßen-

baulastträgers, die Grundschulleiterin Frau Giebel und Herrn Riedel als Elternvertreter.

Herr Biastoch führt in die Thematik ein. Ausgangspunkt war eine fachlich fundierte Elternbefragung und Ausarbeitung zur Schulwegsicherheit entlang der Königsbrücker Landstraße. Im Ergebnis derer kristallisierten sich 4 Schwerpunkte heraus die mit Lösungsansätzen versehen dem Ortsvorsteher/der Stadtverwaltung zur Prüfung auf Umsetzung übergeben wurde. Die Schwerpunkte sind:

- Der Kreuzungsbereich Königsbrücker Landstraße/E.-Kluge-Straße
- Der Kreuzungsbereich Königsbrücker Landstraße/Am Zollhaus
- Der Kreuzungsbereich Königsbrücker Landstraße/Schönburgstraße
- Der Kreuzungsbereich Bergsiedlung/Altfriedersdorf

Herr Mandel erklärt, die Stadtverwaltung habe das Anliegen intensiv geprüft.

Am Kreuzungsbereich Königsbrücker Landstraße/E.-Kluge-Straße werden die Schaltzeiten der Lichtzeichenanlage optimiert und die Fußgängerfurt mehr in das Sichtfeld der in die Königsbrücker Landstraße einbiegenden Fahrzeuge gerückt. Für einen Rückbau des grünen Pfeils besteht derzeit kein Handlungsbedarf. Der Kreuzungsbereich wird nach den Veränderungen weiterhin kontrolliert.

Am Kreuzungsbereich Bergsiedlung/Altfriedersdorf sind die baulichen Möglichkeiten ausgereizt. Es wurden verkehrserzieherische Maßnahmen veranlasst.

Die Situation am Kreuzungsbereich Königsbrücker Landstraße/Schönburgstraße gestaltet sich aufgrund der Nähe zum beschränkten Bahnübergang, der Kurvenlage und zu geringen Breite der Straße schwierig. Fußgängerlichtsignalanlage und Querungshilfe scheiden aus diesen Gründen aus.

Am Kreuzungsbereich Königsbrücker Landstraße/Am Zollhaus ist eine Signalisierung vorgesehen. Die Ampelanlage am Lidl solle bestehen bleiben, solange diese funktionstüchtig ist; eine Umsetzung ist nicht möglich, da die Anlage technisch veraltet ist.

In der anschließend regen Diskussion hinterfragen Ortschaftsrat Hans-Georg Knorr und Ortschaftsrätin Frau Dr. Ingelore Gaitzsch

Möglichkeiten zur Verbesserung der Querungssituation in Höhe der Schönburgstraße. Herr Mandel erläutert die Hinderungsgründe für die Aufstellung einer Fußgängersignalanlage (Aufstellfläche bis zum Bahnübergang zu gering) und für eine Querungshilfe (Fahrbahnbreite zu gering). Die Straßenverkehrsbehörde prüft die Umsetzung des Schülerlotsen.

Ortschaftsrat Lutz Böckeler sieht die Lichtzeichenanlage aus Sicht der Kraftfahrer als nicht notwendig an. Er plädiert für verkehrserzieherische Maßnahmen. Ortschaftsrat Torsten Schäfer bekräftigt das Argument.

Auf Rückfrage bestätigt die Behörde, dass die Fußgängerampel am Lidl nur zu 13% ausgelastet ist, selbst ältere Bürger - so die Beobachtungen - würden die Ampel meiden.

Der Ortschaftsrat nimmt schließlich die Vorschläge zur Schulwegsicherung zur Kenntnis. Die Straßenverkehrsbehörde wird um Prüfung des Rückbaus der Fußgängerlichtzeichenanlage am Lidl gebeten.

### **TOP 3 Stellungnahme zur Vorlage "Förderung einer Beratungs- und Vermittlungsstelle zur Förderung von Kindern in Kindertagespflege"**

Die Vorlage wird von Frau Bibas, Leiterin des Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen vorgestellt.

Kurz gesagt, geht es um die Schaffung einer Beratungsstelle für die Kindertagespflege für die Ortsamtbereiche Loschwitz, Blasewitz, Schönfeld-Weißig, Klotzsche, Langebrück und Weixdorf. Träger der Einrichtung soll der Kinderland Sachsen e. V. werden. Die Kosten belaufen sich auf ca. 200.000 EUR jährlich.

Es geht darum, im Bereich der Kindertagespflege einen Qualitätsbaustein für die pädagogische Arbeit in das System zu implementieren.

Zu den Aufgaben der Beratungsstellen gehören u. a.:

- Akquirieren von Kindertagespflegestellen
- Eignungsfeststellung nach festgelegten Standards
- Sicherung von Qualifizierungsmaßnahmen vor Aufnahme der Tätigkeit
- Beratung von Familien bei der Auswahl eines Platzes
- Vermittlung von Kindertagespflegepersonen/Begleitung des Vermittlungsprozesses
- Beratung von Kindertagespflegepersonen und Personensorgeberechtigten
- Konfliktberatung
- Qualitätssichernde Maßnahmen zur Weiterentwicklung
- Sicherstellung der Kosten der Aufwendungen durch Antragstellung der Leistungsberechtigten beim Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen Dresden
- Beratung und Unterstützung von Zusammenschlüssen (Selbsthilfe)

Ortschaftsrat Hans-Georg Knorr bekundet die Vorlage aus drei Gründen nicht zu befürworten: Erstens bestehe ein Interessenkonflikt, da der vorgesehene Träger selbst Kindereinrichtungen betreibt. Zweitens sei die Entfernung zur Beratungsstelle (Blasewitz) für Weixdorf nicht akzeptabel und drittens erscheinen die eingesetzten finanziellen Mittel zu hoch. Ortschaftsrätin Frau Dr. Ingelore Gaitzsch fragt nach den Einsparungen, wenn Aufgaben extern vergeben werden. Frau Bibas antwortet, infolge des Geburtenrückganges in den letzten Jahren wurden Stellen im Eigenbetrieb eingespart, ohne dass diese aufgrund der steigenden Kinderzahlen ausgeglichen wurden. Die Aufgaben sind in der Verwaltung nicht zusätzlich leistbar. Die Ortschaftsräte Dr. Holger Viergutz und Dirk Zschieschang sind der Auffassung, dass die Aufgaben in der Vergangenheit auch von der Verwaltung geleistet wurden und die Tagesmütter sich größtenteils intern vertreten.

Frau Bibas antwortet, das vom Gesetzgeber geforderte Aufgabenpaket geht über eine bloße Vertretung hinaus. U. a. müssten Weiterbildungen, Kontrollen etc. erfolgen.

Der Ortschaftsrat - in der Sache beratend tätig - nahm die Vorlage zur Kenntnis und forderte in seiner Stellungnahme, die Einrichtung einer Anlaufstelle im Dresdner Norden zu schaffen.

### **TOP 4 Vollzug des Ladenöffnungsgesetzes**

#### **- Vorbereitung der Rechtsverordnung für das Jahr 2008**

Die Verwaltungsstelle Weixdorf wurde vom Ordnungsamt, Abt. Gewerbeangelegenheiten aufgefordert, entsprechende Vorschläge für 2008 zu unterbreiten.

Der Ortschaftsrat sah keinen Bedarf für Weixdorf für das verlängerte Offenhalten von Verkaufsstellen an Werktagen nach 22:00 Uhr. Bezüglich verkaufsoffener Sonntage empfahl der Ortschaftsrat den 2. und 3. Adventssonntag zu ermöglichen.

### **TOP 5 Information des Ortsvorstehers**

- Ortsvorsteher Gottfried Ecke informiert, dass die Vorlage zur Schließung der 82. Mittelschule in Klotzsche von der Verwaltung zurückgezogen wurde.
- In diesem Jahr ist beabsichtigt, die Straßenbahnhaltestelle "Fuchsberg" inklusive der Ersatzhaltestelle behindertengerecht auszubauen. Die Planungen hierzu laufen bereits.

### **TOP 6 Anfragen und Anregungen**

- Ortschaftsrat Hans-Georg Knorr fragt nach dem Sachstand der Planungen zur Zufahrt Gewerbegebiet Promigberg.
- Ortschaftsrat Lutz Böckeler kritisiert die ungenügende Verteilung der Weixdorfer Nachrichten.
- Ortschaftsrat Torsten Schäfer bittet um Sachstand zu den Fehlalarmen der letzten Sonnabende.

## **Dresdner Mietspiegel 2008**

Der neue Dresdner Mietspiegel ist in seiner nunmehr sechsten überarbeiteten Ausgabe erschienen. Die Broschüre soll helfen, auf zahlreiche Fragen zur Miethöhe, ortsübliche Miete, Wohnlagen usw. Auskunft zu erhalten.

Die Broschüre ist zum Preis von 2,50 Euro neben den Dresdner Rathäusern, Ortsämtern und Bürgerbüros auch in der Verwaltungsstelle Weixdorf erhältlich.

*B. Schmitz*  
SB Allg. Ortschaftsangelegenheiten

## **Information zur Amtlichen Bekanntmachung der Landeshauptstadt Dresden**

### **(Dresdner Amtsblatt Nr. 3 vom 17. Januar 2008) Bebauungsplan Nr. 278.1, Dresden-Weixdorf Nr. 9, Weixdorf Mitte**

Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 278.1, Dresden-Weixdorf Nr. 9, Weixdorf Mitte, liegt mit seiner Begründung **bis einschließlich 28. Februar 2008** in der Stadtverwaltung der Landeshauptstadt Dresden, Foyer des Technischen Rathauses, Hamburger Straße 19, 01067 Dresden, während folgender Sprechzeiten aus: Montag, Freitag von 9 bis 12 Uhr, Dienstag, Donnerstag von 9 bis 18 Uhr, Mittwoch geschlossen.

Zusätzlich ist im gleichen Zeitraum die Einsichtnahme in den Entwurf des Bebauungsplanes in der Verwaltungsstelle Weixdorf, Zimmer 8, Weixdorfer Rathausplatz 2, 01108 Dresden, während folgender Sprechzeiten möglich:

Montag, Freitag von 8 bis 12 Uhr, Dienstag, Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 18 Uhr.

Zusätzlich sind die Planunterlagen zur Information in der Internetpräsentation der Landeshauptstadt Dresden unter [www.dresden.de/offenlagen](http://www.dresden.de/offenlagen) einsehbar.

## Sprechzeiten der Verwaltungsstelle Weixdorf

**Weixdorfer Rathausplatz 2  
01108 Dresden**

Montag	geschlossen
Dienstag	8.00 - 12.00 Uhr
und	14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8.00 - 12.00 Uhr
und	14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.00 - 12.00 Uhr

### Hinweis:

Für Beratungen in Bauangelegenheiten und Ordnung und Sicherheit ist eine terminliche Vorabstimmung unter o. g. Rufnummern zu empfehlen.

## Sprechzeiten des Ortsvorstehers

Donnerstag	16.00 - 18.00 Uhr
------------	-------------------

(Vorankündigung über die Verwaltungsstelle erforderlich)

## Rufnummern

Die Verwaltungsstelle Weixdorf der Landeshauptstadt Dresden und der Ortschaftsrat Weixdorf sind unter folgenden Rufnummern zu erreichen: Tel.: (03 51) 8 88 36 11, Fax: (03 51) 8 88 36 13, E-Mail: [ortschaft-weixdorf@dresden.de](mailto:ortschaft-weixdorf@dresden.de)

### Direkteinwahl:

Verwaltungsstellenleiter/		
Bauangelegenheiten	Herr Biastoch	8 88 36 14
E-Mail: <a href="mailto:LBiastoch@dresden.de">LBiastoch@dresden.de</a>		
SB Allg. Ortschaftsangelegenheiten	Frau Schmitz	8 88 36 11
E-Mail: <a href="mailto:BSchmitz@dresden.de">BSchmitz@dresden.de</a>		
SB Ordnung und Sicherheit	Frau Habla	8 88 36 16
E-Mail: <a href="mailto:JHabla@dresden.de">JHabla@dresden.de</a>		
SB Wohnen und Soziales	Frau Wesolek	8 88 36 17
E-Mail: <a href="mailto:KWesolek@dresden.de">KWesolek@dresden.de</a>		
SB Meldewesen	Frau Wolf	8 88 36 18
E-Mail: <a href="mailto:KWolf1@dresden.de">KWolf1@dresden.de</a>		
Leiter Bauhof	Herr Schöbe	8 88 36 15
E-Mail: <a href="mailto:HSchoebe@dresden.de">HSchoebe@dresden.de</a>		
Bauhof		8 90 46 03

## Schiedsstelle Klotzsche (mit Weixdorf, Langebrück und Schönborn)

**Friedensrichter:** Herr Rainer Müller

**Sprechzeit:**  
jeden 2. Donnerstag im Monat, 17.00 - 18.00 Uhr

### Sitz der Schiedsstelle

Rathaus Klotzsche, Kieler Straße 52, 01109 Dresden

### Ansprechpartner:

Ortsamt Klotzsche, Frau Marlies Meinert, Telefon: 4 88 65 12

## Wichtige Notrufe

### Polizei

- Notruf	110
- Polizeirevier Klotzsche Karl-Marx-Str. 3	Tel.: 79 58 30 Fax: 79 58 31 06

Bürgerpolizist	79 58 32 41
Feuerwehr	112
Rettungsleitstelle	112

### Energie

Störstelle der ENSO (24-h-Dienst)	01 80/2 78 79 02
-----------------------------------	------------------

### Gasstörungen

während der Dienstzeit	(0 35 28) 4 38 50
nach Dienstschluss	(08 00) 7 87 90 00

### Störungen an der "Öffentlichen Beleuchtung"

Landeshauptstadt Dresden, Abt. Stadtbeleuchtung	(03 51) 4 88 85 95
----------------------------------------------------	--------------------

### Trinkwasserversorgung

Störstelle der DREWAG	4 71 97 00
-----------------------	------------

### Abwasser

Störstelle	
werktags 6.30 - 15.15 Uhr	8 22 11 01
nach Dienstschluss	4 71 97 00

## Ehrenamtliche Schöffen und Jugendschöffen gesucht

### Amtsgericht und Landgericht brauchen für die Jahre 2009 bis 2013 neue Beisitzer

Für die Geschäftsjahre 2009 bis 2013 sucht die Landeshauptstadt Dresden ca. 800 Schöffen für Erwachsenen-Strafsachen und 450 Jugendschöffen, die den Richtern in Jugend-Strafverfahren zur Seite stehen.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich bis zum 31. März 2008 schriftlich um diese Ämter bewerben. Auch Parteien, politische und andere Vereinigungen können Bewerber benennen.

Das Bewerbungsformular ist in der Verwaltungsstelle Weixdorf erhältlich und auch im Internet unter [www.dresden.de/wahlen](http://www.dresden.de/wahlen) abrufbar. Das ausgefüllte Formular senden die Bewerber an die Landeshauptstadt Dresden, Einwohner- und Standesamt, SG Grundsatz und Wahlen, Postfach 12 00 20, 01001 Dresden oder geben dieses in der Verwaltungsstelle Weixdorf ab.

Schöffe kann jeder deutsche Staatsbürger werden, der am 1. Januar 2009 das 25. Lebensjahr aber noch nicht das 70. Lebensjahr vollendet hat und zur Zeit der Aufstellung der Vorschlagsliste in der Gemeinde wohnt. Jugendschöffen sollen außerdem erzieherisch befähigt und in der Jugendziehung erfahren sein.

Personen, die bereits seit dem Jahr 2001 ohne Unterbrechung als Schöffe tätig sind, dürfen nicht in die Vorschlagsliste aufgenommen werden. Vom Schöffenamt ausgeschlossen sind Richter, Anwälte, Polizisten, Bedienstete des Strafvollzuges. Ansprechpartner in der Verwaltungsstelle Weixdorf ist Frau Schmitz, Tel. 8 88 36 11.

### Schöffen haben bei den Verhandlungen das gleiche Stimmrecht wie Richter

#### Was sind Schöffen?

Schöffen und Jugendschöffen nehmen als ehrenamtliche Richter an strafrechtlichen Verfahren am Amtsgericht und Landgericht teil. Sie sind an allen während der Hauptverhandlung zu erlassenden Entscheidungen des Gerichtes beteiligt und können Anfragen an Angeklagte, Zeugen und Sachverständige stellen. Somit sind sie berechtigt, aber auch verpflichtet, alle für die Aufklärung wesentlich erscheinenden Punkte anzusprechen. Gemeinsam mit

den Berufsrichtern tragen die Schöffen und Jugendschöffen die Verantwortung für das Urteil, das heißt für den Schuldspruch und das Strafmaß. Sie sind in ihrem Amt wie die Berufsrichter nur dem Gesetz unterworfen und an keine Weisungen gebunden. Sie müssen ihr Amt unparteiisch ausüben und haben während der Hauptverhandlung das gleiche Stimmrecht wie die teilnehmenden Berufsrichter.

Die Schöffen sind verpflichtet, über die Beratungen und Abstimmungen zu schweigen, auch nach Beendigung ihrer Amtstätigkeit. Vor ihrer ersten öffentlichen Gerichtssitzung werden sie für die Dauer des Amtes vereidigt. Es wird zwischen Haupt- und Hilfschöffen unterschieden.

Die Hauptschöffen werden im Jahr durchschnittlich zu zwölf ordentlichen Sitzungstagen herangezogen. Wenn Hauptschöffen an einzelnen Verhandlungstagen nicht teilnehmen können oder ihnen die Teilnahme aus persönlichen Gründen nicht zugemutet werden kann, können sie von diesen Sitzungen entbunden werden.

In diesen Fällen springen Hilfsschöffen ein.

### **Wer darf das Schöffenamt ausüben?**

Nach dem Gerichtsverfassungsgesetz kann jeder deutsche Staatsbürger Schöffe werden, der bei Beginn der Amtsperiode, 1. Januar 2009, das 25. Lebensjahr aber noch nicht das 70. Lebensjahr vollendet hat und zur Zeit der Aufstellung der Vorschlagsliste in der Gemeinde wohnt.

Die künftigen Jugendschöffen sollen außerdem erzieherisch befähigt und in der Jugendernziehung erfahren sein. Personen die das Schöffenamt seit dem Jahr 2001 ohne Unterbrechung ausüben und deren Tätigkeit noch andauert, dürfen nicht in die Vorschlagsliste aufgenommen werden. Ausgeschlossen vom Schöffenamt sind Personen, die als Richter, Anwalt, Polizist oder Bediensteter des Strafvollzugs tätig sind.

Ungeeignet für eine Schöffentätigkeit sind Personen, die wegen einer vorsätzlichen Tat zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt sind. Als Schöffe soll auch nicht berufen werden, wer gegen die Grundsätze der Menschlichkeit oder Rechtsstaatlichkeit verstoßen hat oder wegen Tätigkeit für den Staatssicherheitsdienst der DDR für das Amt ungeeignet ist. Die Interessenten werden deshalb gebeten, bei ihrer Bewerbung eine entsprechende Erklärung zu unterschreiben.

### **Wie läuft das Auswahlverfahren ab?**

Wer sich beworben hat, ist nicht automatisch Schöffe. Zunächst wird geprüft, ob die Bewerberinnen und Bewerber die genannten Mindestvoraussetzungen erfüllen. Wer die Voraussetzungen erfüllt, wird in die Vorschlagslisten übernommen. Der Stadtrat muss die vorgeschlagenen Bürgerinnen und Bürger mit Zweidrittelmehrheit bestätigen.

Nach der anschließenden öffentlichen Auslegung wird die Liste an das Amtsgericht abgegeben. Im Herbst 2008 wählt der unabhängige Schöffen-Wahlausschuss die ab 2009 ehrenamtlich tätigen Schöffen für das Amtsgericht und Landgericht aus. Abschließend führt das jeweilige Gericht ein Losverfahren durch, in dem bestimmt wird, wer Haupt- bzw. Hilfsschöffe ist. Die Bewerber erfahren im Dezember 2008, ob sie im nächsten Jahr in der Strafkammer mitentscheiden.

### **Werden Schöffen entschädigt?**

Für den ehrenamtlichen Einsatz erhalten Schöffen und Jugendschöffen nach dem Gesetz über die Entschädigung der ehrenamtlichen Richter einen finanziellen Ausgleich für Verdienstausschlag, Fahrtkosten und mit der Tätigkeit verbundene Aufwendungen.

### **Wer sind die Ansprechpartner?**

Bewerbungsunterlagen und Auskünfte erhalten sie in den Ortsämtern und Ortschaften sowie Bürgerbüros. Weitere Auskünfte erhalten sie im Internet unter: [www.dresden.de/wahlen](http://www.dresden.de/wahlen) oder telefonisch unter: (03 51) 4 88 58 88 und 4 88 58 82.

### Anzeige

## Bibliothek



Bibliothek

**Städtische Bibliotheken  
Dresden**

**Bibliothek Weixdorf**

**Hohenbusch, Markt 1, Tel. 8 80 78 18**

### Öffnungszeiten:

Montag	9.00 - 12.00 Uhr	
Dienstag		14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	9.00 - 12.00 Uhr und	15.00 - 18.00 Uhr
Freitag		14.00 - 18.00 Uhr

Verlängern, Bestellen, Vormerken auch über <http://www.bibo-dresden.de>

*Worte führten zu Kriegen.  
Sie haben Leben zerstört  
und stets mit mancherlei Lügen  
Menschen irregeführt.*

*HERR, schenk, dass wir unsere Worte  
gebrauchen zur rechten Zeit.  
Nur dein Wort, HERR, ist die Pforte  
zur ewigen Seeligkeit.*

*Die Bibel ermahnt uns;  
"Lasst kein faules Geschwätz aus eurem Mund gehen, sondern  
redet, was gut ist, was erbaut und was notwendig ist, damit es  
Segen bringe denen, die es hören."  
Epheser 4,29*

Seit Mittwoch ist wieder Passionszeit. Zeit, daran zu denken, was JESUS für uns tat, als ER den unsagbar schweren Weg ans Kreuz ging. ER will und kann uns von Schuld befreien, Neuanfang ermöglichen, Hoffnung und ewiges Leben schenken.

Und ER wartet darauf, dass wir unser Herz öffnen für IHN.

*Es grüßt Sie Cordula Hauswald*

## Unsere Kirchenecke

### Die Kirchgemeinde Weixdorf lädt ein zu folgenden Gottesdiensten

#### Sonntag, 10.02.2008

9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Kindergottesdienst

#### Sonntag, 17.02.2008

9.30 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst, Kirchenkaffee

#### Sonntag, 24.02.2008

9.30 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst

#### Sonntag, 02.03.2008

9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Kindergottesdienst

### Liebe Weixdorferinnen und Weixdorfer!

Es heißt, dass Frauen durchschnittlich viel mehr reden als Männer. Wahrscheinlich gibt es Abweichungen je nach Mentalität, Charakter und beruflicher Tätigkeit.

Je mehr wir reden, umso sorgfältiger sollten wir darauf achten, was wir wann und wo sagen. Ein einziges falsches Wort in einer bestimmten Situation kann schwer wiegende Folgen haben: Es ist möglich, dass eine Kinderseele schwer verletzt wird, eine Ehe kaputt geht, ein Arbeitnehmer seinen Job verliert, ein Politiker sein Amt, ein Chef seine gehobene Stellung...

Viel Schuld geschieht durch Worte. Dazu ein paar Gedanken von mir in dem folgenden Gedicht:

### Worte

*Es ist einfach, Worte zu finden  
und kann oft so schwierig sein.  
Worte können uns binden  
und ebenso auch befreien.*

*Worte sind uns gegeben,  
und wir treiben damit ein Spiel.  
Wir flüstern, schreien und reden  
und sagen oft viel zu viel.*

## Vereine

### Übungs- und Trainingszeiten

#### Abteilung Handball Turnhalle MS Weixdorf

##### Mittwoch

18.30 Uhr Frauen

20.00 Uhr Männer

Info: Kerstin Lindemann

Tel.: 03 51/8 90 01 77

#### Abteilung Volleyball

**Montag** 20.00 Uhr Männer

Info: Jürgen Zeisig, Telefon: 03 51/90 02 17

**Montag** 18.30 - 20.30 Uhr Frauen

Turnhalle MS Weixdorf

**Dienstag** 20.15 - 21.30 Uhr Frauen

Sporthalle Langebrück

Info: Herr Kerber, Telefon: 03 51/8 80 49 96

#### Abteilung Judo

##### im Dojo auf dem Forstsportplatz Weixdorf

**Dienstag** 16.30 - 18.00 Uhr Fortgeschrittene I

18.00 - 20.00 Uhr Fortgeschrittene IV

##### Mittwoch

17.00 - 19.00 Uhr Fortgeschrittene II/III

19.00 - 21.00 Uhr Oldie-Training

Fitnessorientiertes Judo für Erwachsene, Anfänger

und Wiedereinsteiger willkommen

**Donnerstag** 17.00 - 19.00 Uhr Anfänger

Kinder und Jugendliche ab 8 Jahren

**Freitag** 16.30 - 18.00 Uhr Fortgeschrittene I/II

18.00 - 20.00 Uhr Fortgeschrittene III/IV

#### In der Turnhalle der Mittelschule Weixdorf

**Samstag** 10.00 - 12.00 Uhr Ausgleichstraining (nach Absprache an wettkampffreien Tagen)

Info: Robert Junghans, Telefon 03 51/8 80 92 21

#### Abteilung Leichtathletik

##### Forstsportplatz Weixdorf

**Dienstag** 16.30 - 18.00 Uhr Kinder

17.30 - 19.00 Uhr Jugendliche

19.00 Uhr Laufgruppe

Info: Michael Hänsel, Telefon: 03 51/8 90 06 08

**Abteilung Poggymnastik****Dienstag** 20.00 Uhr

Info: Petra Kolitsch, Tel.: 03 51/8 90 04 16

**Abteilung Turnen und Gymnastik****Mittwoch** 15.00 - 16.00 Uhr Seniorengymnastik**Mittwoch** 17.00 - 18.00 Uhr Kinderturnen

Info: Katrin Becker, Tel.: 03 51/8 90 32 84

**Donnerstag** 20.00 Uhr Gymnastik**Freitag** ab 19.00 Uhr, Erwachsene  
ab 20.30 Uhr, Prellball für ältere Herren

Info: Frank Wagner, Tel.: 03 51/8 90 33 32

**Abteilung Fußball****Hallo liebe Fußballfreunde  
in Weixdorf,**

die Serie der Testspiele und Hallenturniere geht weiter und es gibt durchaus Erfreuliches zu berichten.

Die 1. Männermannschaft gewann ein weiteres Vorbereitungsspiel auf moorastigen Untergrund gegen die SG Nebelschütz mit 1 : 0.

Nicht so gut lief es für das Team der zweiten Mannschaft.

Beim Vergleich mit der Mannschaft aus Großharthau unterlag die Elf mit 1 : 2.

Wie es geht zeigen nach wie vor die Alten Herren Ü 50. In der erstmals ausgespielten Hallenstadtmeisterschaft holten die Herren nach Siegen über Rotation Dresden, Post Dresden und den Radebeuler BC ungeschlagen den Titel. Herzlichen Glückwunsch dazu !

Viel Freude breitet uns die Mannschaft der C-Junioren. Nach der überraschenden Qualifikation zur Hallenbezirksmeisterschaft spielte man dort ganz groß auf und wurde nach 5 Siegen und 1 Niederlage Vize-Meister und qualifizierte sich damit für die Vorrunde zur Hallenlandesmeisterschaft!! Diese fand vormittags in Kamenz statt und Th. Nagel und seine Jungs erreichten einen guten 4. Platz.

Am Nachmittag folgte dann beim Turnier in Radeburg noch ein 2. Platz. Auch hierzu herzlichen Glückwunsch für die erreichten Leistungen.

Und weiter geht es mit Erfolgsmeldungen. Beim Turnier des SV Roland Belgern holten sich die D 1-Junioren ihren ersten Hallentitel.

Nach guten Platzierungen und Siegen bei den Sommerturnieren klappte es nun unter den Hallendach. Souverän und ungeschlagen belegten die Jungs den 1. Platz.

Beim eigenem Hallenturnier belegten die F 1-Junioren mit ihren Mannschaften die Plätze 2 und 3.

Nun fiebern wir langsam dem Start der zweiten Halbserie entgegen. Unsere 1. Mannschaft startet bei beispielbarem Platz am 10.02. um 14.00 Uhr bei der Fortuna in Leuthen.

Viel Erfolg allen Mannschaften die in die zweite Halbserie starten!!

R. R.

**Abteilung Kegeln****Trainingszeiten der Sportabteilung****Trainingsort:** Sportheim

Montag - Donnerstag, 15.00 - 22.00 Uhr

**Anmeldungen bitte bei**

Andreas Schön Müller, Tel.: 8 90 81 26

Irene Giesemann, Tel.: 8 88 90 79

im Sportheim, Tel.: 8 88 84 20

Familienkegeln Freitag - Sonntag

Anmeldung im Sportheim: Tel.: 8 88 84 20

**Abteilung Schach**

Spielort ist unser Versammlungsraum im Sportheim. Spieltag: jeden Dienstag von 18.00 bis 21.00 Uhr

**Anfragen bitte bei:**

Helmut Reimer, Tel.: 03 51/8 90 12 65

Christian Schütze, Tel.: 03 51/8 90 00 15

**Landesselbsthilfeverband Sachsen für  
Osteoporose e. V.****Trainingszeiten der Selbsthilfegruppen**

Dresden 4 immer dienstags, 10.00 bis 11.30 Uhr

Dresden 6 immer mittwochs, 10.00 bis 11.30 Uhr

Trainingsort: Fitness-Studio Marquardt, Königsbrücker

Landstr. 277, 01108 Dresden, Telefon: 03 51/8 80 14 32

Ansprechpartner Herr Klaus Marquardt

Bei Interesse einfach anrufen oder vorbeikommen.

**Schwimmverein Weixdorf e. V.****Trainingszeiten:**

Montag 17.00 - 19.30 Uhr

Donnerstag 17.00 - 18.30 Uhr

und 19.30 - 22.00 Uhr

Samstag 10.00 - 11.00 Uhr

Telefonische Anfragen über 03 51/8 80 62 75

Homepage: [www.svweixdorf.de](http://www.svweixdorf.de)**Schwimmverein Weixdorf e. V.****05.01.2008 7. Winterseniorenschwimmen in Chemnitz**

Den Anfang für den 2. Teil des Wettkampfjahres 2007/2008 machten dieses Mal die Senioren mit 8 Teilnehmern und 44 Einzelstarts sowie 3 Staffeln - 20 pers. Vereinsjahresbestleistungen, 17 pers. Rekorde und 13 pers. Jahresbestleistungen dazu hervorragende Ergebnisse für jeden Teilnehmer:

Carola Reuter (56) je 2 x 1. und 3. Platz - Dorothea Jäger (57) ebenfalls je 2 x 1. und 3. Platz - Petra Zenker (62) 2 x 1. Platz und 4 x 2. Platz Gesa Birnstengel (70) je 2 x 1 und 2. Platz, 1 x 3. Platz - Ralf Beutin (69) je 1 x 2. und 3. Platz, 3 x 4. Platz - Sven Scheibe (72) 6 x 1. Platz, 1 x 2. Platz - Holger Reinhard (75) 4 x 1. Platz - Robert Mackeldey (82) 2 x 2. Platz, 4 x 3. Platz.

Bei den Staffeln 4 x 50 m Lagen (gemischt weibl./männl.) 1. Platz und 4 x 50 m Freistil weibl. 1. Platz, männl. 2. Platz.

**12.01.2008 18. Rieser Sprintertag**

4 Teilnehmer mit 16 Einzelstarts für den SVW der Jahrgänge 93/95/97 über jeweils 50 m Strecken.

7 Vereinsjahresbestleistungen, 1 Vereinsrekord, 6 pers. Rekorde und 5 pers. Jahresbestleistungen sowie je 2 x 3. Plätze und 4. Plätze, 4 x 5. Platz und 2 x 6. Platz.

**20.01.2008 Kreismeisterschaften der Jugend - Jahrgänge 2000 - 1992 in Dresden 50 m Bahn.**

Für den SV Weixdorf waren 34 Teilnehmer gemeldet mit 151 Einzelstarts erzielt wurden 21 Vereinsjahresbestleistungen, 2 Vereinsrekorde, 90 pers. Rekorde und 49 pers. Jahresbestleistungen.

Dazu weitere Ergebnisse 11 x 1. Platz und Kreismeister, 22 x 2. Platz, 16 x 3. Platz, 15 x 4. Platz, 13 x 5. Platz und je 10 x 6. und 7. Platz.

Geschwommen wurden die Strecken über 50/100/200 m sowie über 50 m R-/Brust-/Kraul-Beine für die Jahrgänge 1998/1999/2000.

**26.01.2008 Kurzbahnmeisterschaften des Reg.-Bezirkres Dresden in Riesa der Jahrgänge 1998 - 1988 und älter**

Für den Schwimmverein Weixdorf starteten bei diesen Bezirksmeisterschaften 9 Teilnehmer mit 43 Einzelstarts.

17 Vereinsjahresbestleistungen, 8 pers. Jahresbestleistungen, 21 pers. Rekorde und 4 Vereinsrekorde.

Einen besonderen Glückwunsch dem jungen Team (die jüngeren Schwimmer!) für 8 x 1. Platz und damit Bezirksmeister, 8 x 2. Platz, 6 x 3. Platz, 7 x 4. Platz und 3 x 5. Platz.

In der Teamwertung 6. Platz von 12 Mannschaften!

Auch jeder der älteren Starter zeigte gute Leistungen.

**26.01./27.01.2008 in Chemnitz 2. Winterschwimmfest/Masterschwimmfest**

Für den Mastersbereich war Gesa Birnstengel am Start mit 4 Einzelstarts über 50 m Frei und Brust, 100 m Schmetterling und 200 m Brust und erzielte 4 x den 1. Platz. Weiterhin am Start Maja Birnstengel, Rebecca Kempe und Jule Stein mit 2 x 1. Platz, 2 x 3. Platz, 4 x 4. Platz, 1 x 5. Platz sowie 5 Vereinsjahresbestleistungen und 5 pers. Rekorde sowie 8 pers. Jahresbestleistungen.

Im Monat Januar bereits sechs Wettkampftage und die vielen guten Leistungen als Rekorde dazu Bezirks- und Kreismeistertitel, die Platzierungen zeigen die positiven Einstellungen unser Schwimmerinnen und Schwimmer. Nicht zu vergessen dabei Trainer und Betreuer. An allen Wettkampftagen war Start in den frühen Morgenstunden und Heimkehr am Abend!

Schwimmverein Weixdorf e. V.  
gez. Herzog

**Weixdorfer Karnevals Club**



**Infos vom WKC**

Zu dem erstmals im Weixdorfer Karnevalsprogramm aufgenommenen Nachtwäscheball versammelten sich am 26.01. zahlreiche Gäste, natürlich alle im Nachtwäscheoutfit. Manch ein Weixdorfer staunte nicht schlecht, als zahlreiche Besucher statt ins heimische Bett im Nachtgewand den Weg zur Mittelschule fanden - das ist Fasching, und hat allen Beteiligten einen riesigen Spaß gemacht. Mit einem eigens für diesen Abend einstudierten Programm hat der WKC zur Unterhaltung beigetragen und bei dem anschließenden Tanz für "Jung und Alt" feierten die Gäste bis in die frühen Morgenstunden. Danach ging's nahtlos weiter, ab 13.30 Uhr feierten über 100 Weixdorfer Kids ihren ganz eigenen Fasching. Bei Spiel, Spaß und Tanz hielten die Kleinsten nicht nur Ihre Eltern "ganz schön auf Trab". Nach einem so erfolgreichen Auftakt waren wir natürlich für die "heiße Phase" unserer Faschingssaison bestens gerüstet und der Marathon, vom Weiberfasching bis zum Faschingsdienstag konnte kommen ... Während der folgenden Faschingsveranstaltungen gab es dann natürlich Spaß und gute Laune für alle, und wer bis heute noch nicht vom "Faschingsfieler" angesteckt ist, der hat zu unserem "Auskehrball" am 09.02. letztmalig in dieser Saison die Gelegenheit, mit uns zu feiern, Restkarten gibt's noch unter 03 51/8 83 47 57.

Wer dann denkt Fasching sei vorbei - weit gefehlt, denn nächstes Wochenende starten die Blau-Weißen Funken wieder in Meißen zur Sächsischen Gardetanzschau und da warten wieder Pokale, die natürlich nach Weixdorf "wollen". Schon heute drücken wir die Daumen, damit von der Vorbereitung bis zum Wettkampf alles klappt und anschließend die besten Ergebnisse präsentiert werden können.

WKC olé, olé, olé!  
Michael Rohde

**Ein Hallo vom Danceteam Blau-Weiß**



**Unser erster großer Tanzwettbewerb 2008, der DDP-Cup, ist Geschichte und hier unsere dazu:**

Am 26.01. gegen 11 Uhr war Treffpunkt an der Mittelschule zur Busabfahrt Richtung Hoyerswerda. Viele Eltern und unser Otto waren gekommen, um uns ein dreifaches toi, toi, toi zu wünschen. Als wir an und in der Lausitzhalle ankamen große Gesichter: was für eine riesige Bühne!!! Nach stundenlanger Vorbereitung wie: Eintanzen auf der Bühne, Gesichts- und Handmalerei ..., begann der Wettkampf punkt 18.00 Uhr. Unsere kleinen Dancelinge gaben gleich zu Beginn ihr allerbestes und wir alle waren mit dem Auftritt zufrieden.

Nun hieß es warten, denn erst um 21.45 Uhr folgte der 1. Auftritt von uns Hip Hopern und ca. 23.00 Uhr der 2. Auftritt mit unserer Bollywood-Show. Doch jetzt folgte das Spannendste: die Siegerehrung! Unsere Wertung:

Dancelinge Kat. Kids 2. Platz  
Danceteam Kat. Show 3. Platz

Leider erkämpften wir in der Kat. Hip Hop noch keinen der ersten Plätze, aber unser Ehrgeiz ist stark und wir trainieren eifrig für diese Disziplin. Wiedereinmal haben wir, etlichen zum Trotz, bewiesen, dass man mit einem Hobby viel Spaß und anschließenden Erfolg unser Weixdorf noch bekannter machen kann. Einen fetten Dank an alle Eltern und Freunde, unseren 6 Helfern hinter der Bühne, unserer Trainerin und an Otto für die super geschnittene Musik. Bald sind die sächsischen Gardetanzmeisterschaften in Meißen und schon heißt es wieder: Trainieren! Also, selbst in den Ferien kommt bei uns tanzverrückten Mädels und Jungs keine Langeweile auf.

Eure Dancelinge und euer Danceteam Blau-Weiß  
S. Ohrnberger

**Fragen zur Werbung?**

Ihr Anzeigenfachberater  
**Gisbert Lemke** berät Sie gern.

Telefon: 03 51/4 72 49 09  
Telefax: 03 51/4 72 49 49  
Funk: 01 72/3 51 14 28

E-Mail: lemkedresden@web.de

VERLAG  
**W**  
WITTICH  
www.wittich.de

Anzeige



## Glückwünsche

*Wir gratulieren unseren älteren Bürgern zum Geburtstag und wünschen Ihnen Gesundheit und Wohlergehen*



### Februar 2008

<b>70 Jahre</b>	Helmut Pietzsch Peter Miersch Erika Dowidat Christian Hardner Christa Kohn
<b>75 Jahre</b>	Gisela Lehmann Maria Kirschner
<b>80 Jahre</b>	Lothar Hornuf Johannes Teichmann Marie Leuthold
<b>85 Jahre</b>	Rudolf Thomas Heinz Schneider
<b>91 Jahre</b>	Hildegard Stephan
<b>95 Jahre</b>	Dora Peters

## Termine

### Volkssolidarität

#### Ortsgruppe 1 - Fuchsberg

Dienstag, 12.02.2008	Treff in der Fuchsbergklausen Faschingsfeier
Dienstag, 26.02.2008	Treff in der Fuchsbergklausen Lichtbildervortrag mit Herrn Becker

Zu allen Treffs sind Gäste immer herzlich willkommen.

Der Vorstand

#### Ortsgruppe 2 - Lausa

Dienstag, 12.02.2008 14.00 Uhr	Treff in der Teichperle Faschingsfeier
-----------------------------------	-------------------------------------------

Gäste sind immer herzlich willkommen.

Der Vorstand

### Rentnertreff der Skatspieler

Donnerstag, den 14.02.2008, 13.00 Uhr im Gasthaus Zur Kurve

Mittwoch, den 27.02.2008, 13.00 Uhr in der Bauernstube Dammert

Auch jüngere Skatfreunde sind herzlich willkommen.

### Bergsport Weixdorf e. V.

Clubabende sind in jeder geraden Woche - Mittwoch 19.30 Uhr in der Jägerklausen.

Gäste sind herzlich willkommen.

### Weixdorfer Heimat- und Schützenverein

Freitag, den 08.02.2008, 19.30 Uhr Mitgliederversammlung in der Teichperle.

Gäste sind herzlich willkommen.

### Handwerkerverein "Einigkeit" Lausa 1888

Treff jeden 1. Mittwoch im Monat, 19.30 Uhr im, Alten Erb-, Brau- und Schänkgut zu Lausa"

### Männergesangverein Lausa/Weixdorf 1885 e. V.

Freitag, den 08.02.2008, 19.30 Uhr Singestunde, Köhlerhütte

Freitag, den 14.02.2008, 19.30 Uhr Singestunde, Köhlerhütte

Freitag, den 22.02.2008, 19.30 Uhr Singestunde, Köhlerhütte

Zu jeder Singestunde sind interessierte Sangesfreunde, auch zum "Schnuppern", herzlich willkommen.

### Weixdorfer Karnevals Club

Treff des Weixdorfer Karnevals Club immer

am 1. Donnerstag im Monat, 20.00 Uhr im Country-Club Weixdorf.

### Rassekaninchenverein Weixdorf u. Umg. e. V.

Am Freitag, dem 15.02.2008, 19.30 Uhr Monatsversammlung in der Bauernstube Dammert.

### Ziergeflügel- und Exotenverein Weixdorf e. V.

Am Freitag, dem 08.02.2008, 19.00 Uhr Mitgliederversammlung in der Bauernstube Dammert.

### Hundesport Ortsgruppe Weixdorf e. V.

Jeden Mittwoch ab 16.00 Uhr und jeden Samstag ab 14.00 Uhr Hundeausbildung auf dem Forstsportplatz.

### "Hundesportverein am Hofladen Weixdorf e. V."

Ausbildungszeiten:

Jeden Mittwoch ab 16.30 Uhr

Jeden Samstag ab 14.00 Uhr

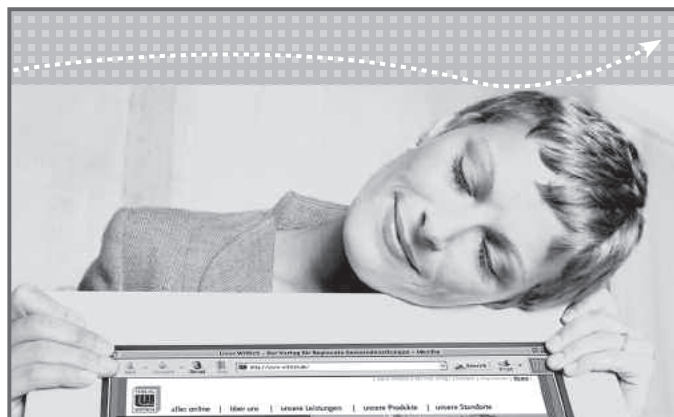
Ort: ca. 150 m links hinter dem Gelände des Hofladens

### Freiwillige Feuerwehr Weixdorf

Jeden Donnerstag um 19.00 Uhr im Gerätehaus - Aus- und Weiterbildung -

### Jugendfeuerwehr

Die Jugendfeuerwehr trifft sich freitags - 14-tägig - 17.00 Uhr im Gerätehaus.



Go online! Go wittich.de

Unter [www.wittich.de](http://www.wittich.de) haben Sie die Möglichkeit unsere neuen Internetseiten zu erkunden. Viele Online-Funktionen und Informationen stehen für Sie bereit. Gehen Sie jetzt online!



## Historisches

### Weixdorfer Archivnotizen

bearbeitet nach Quellen von Hans-Werner Gebauer, Langebrück

#### Aus dem Jahre 1907 (Fortsetzung)

11. Dezember 1907 - In Lausa mit Friedersdorf beginnt der konzessionierte Weihnachtsbaumverkauf. Die Konzession beantragte Friedrich Pönisch.

12. Dezember 1907, - Die evangelisch-lutherische Kirche lädt um 8 Uhr abends zur Wochenkommunion ein.

13. Dezember 1907 - Die Geschäfte dürfen wegen der Vorweihnachtszeit bis 10 Uhr abends öffnen.

Der Bezirksausschuss schlägt für Lausa die Erweiterung der Volksbibliothek vor. Hierfür werden für 1908 Gelder im Wert von 400 Mark bereitgestellt. Mit dieser Unterstützung soll die gute pädagogische Arbeit der Schule und der "Bildungsfortschritt" gefördert werden.

15. Dezember 1907 - Der evangelisch-lutherische Arbeiterverein (EAV) Weixdorf führt im "Heiteren Blick" einen weiteren vorweihnachtlichen Abend durch. Der Vorsitzende, Lehrer Gutsche, führt durch das Programm. Nach einer Eröffnungsdeklamation singen alle Anwesenden das Deutschlandlied. Danach begeistern sieben junge Leute mit ihrem Waldhornspiel. Kantor Lutz leitet den Gesangsbeitrag der Lehrer Schlenkrich, Wolf, Lutz, Rönisch, Gutsche und Hentsche zum Thema "In der Fremde".

Viel Beifall findet der Einakter des Lehrers Gutsche "Schutztrupplers Heimkehr", ein Stück um die deutsche Kolonialgeschichte in Deutsch-Südwest-Afrika (heute Namibia). Eine Pantomime zum Thema "Der durchgegangene Hans" beendet den kulturellen Teil. Nach dem Bericht zur Vereinsarbeit schließt die Übergabe von Weihnachtsgaben den Abend ab.

Um 9 Uhr ist der sonntägliche Predigtgottesdienst, um 13.30 Uhr Kommunion.

Im Ort beginnt der Christstollenverkauf.

Infolge Ablebens der Königinwitwe Carola (Ehefrau des 1902 verstorbenen Königs Albert) ist Landestrauer angeordnet. In der Schule ist über das Leben der Königinwitwe zu informieren. In Lausa werden am 15. und 16. Dezember mittags für je eine halbe Stunde die Glocken geläutet. Eine Trauerbeflaggung und ähnliche Maßnahmen werden wegen des bevorstehenden Weihnachtsfestes ausgesetzt.

Weihnachtsgeschenke:

Feinste Schokolade, eine Tafel zwischen 12 und 75 Pfennig; Schweizer Schokolade ab 50 Pfennig, Parkers Goldfüllfederhalter 7 Mark; Watermanns Ideal -Füllfederhalter 10,50 Mark; Brockhaus-Lexikon ab 65 Mark, Prachtbände als Gesamtausgabe 204 Mark (wurde 26 mal in Weixdorf verkauft!), Neu im Handel als Christbaumschmuck ist "Eistau", eine Schneewatte mit Eisflimmern.

Weihnachtsbäume kosten im Einkauf mindestens 1,40 Mark, der Verkaufspreis liegt bei durchschnittlich 2 bis 3 Mark. Das Forstamt Dresden verhängt für alle Forstbedienstete ein "Freisperre", d. h. zur Unterbindung von Baumdiebstählen werden zusätzliche fast 40 Forstanwärter und Lehrlinge eingesetzt.

Der Preis je Pfund Mastgans liegt bei 68 Pfennig.

Ein Stollen wird ab 7 Mark verkauft. Um diesen relativ hohen Preis bezahlen zu können hinterlegten damals viele Hausfrauen ab Januar bei ihrem Bäcker eine sogenannte Stollensteuer. Damit konnte das bevorzugte Weihnachtsgebäck bereits angespart werden. Angaben zur Jugendkriminalität im Bereich Dresden und Radeberger Land:

Im Bericht heißt es, dass "auffallend viele Kinder polizeilich anfallen". Es dominiert der einfache Diebstahl mit 43 % der aufgenommenen 387 Fälle. Es folgen Sachbeschädigung mit 32 %, davon Bänke und Erholungsanlagen mit 82 Vorkommnissen, und Körperverletzung mit 16 %. Zu den "minderen" Fällen zählen Obstdiebstahl, Zerstörung von Fensterscheiben und kleine Schlägereien. Für 125 Fälle wurde eine Schulstrafe ausgesprochen, d. h. der zuständige Lehrer musste die von der Polizei übergebene Strafe vollziehen. Dies galt als "Erziehungsmodell", obwohl es bereits Widerstand seitens der Elternschaft gab.

Der Verkaufspreis für Vollmilch wird um 1 Pfennig je Liter angehoben. Damit müssen jetzt 18 Pfennig bezahlt werden.

Der Sparverein des EAV Lausa mit 38 Teilnehmern nimmt eine Weihnachtsausschüttung in Höhe von 1574,10 Mark vor.

Veranstaltungen am 25. Dezember 1907 - Im Gasthof "Heiterer Blick" findet ein großes Zither-Konzert der Dresdener Gesellschaft "Saxonia" statt. Der Männergesangsverein Lausa nimmt eine Eichendorff-Ehrung aus Anlass des 50. Todestages im Lausaer Gasthof vor.

Am 26. Dezember ist in allen Gasthöfen Tanz, am 27. finden in allen öffentlichen Gaststätten Vereinsfeiern statt. Über diese war kein Zeitungsbericht zu finden.

Am 28. Dezember organisiert Gastwirt Hennig im Lausaer Gasthof ein Schlachtfest.

30. Dezember 1907 - Im Güterrechtsregister des Radeberger Amtsgerichts wird eingetragen, dass Frau Ida Lina Heinze, geborene Kleiber, die Verwaltung und Nutznießung ihres Mannes, des Landwirts Arminius Victor Theodor Heinze, am Vermögen ausschließt.

Am gleichen Tag werden in Hennigs Gasthof 300 Zigarren und diverse Rauchutensilien versteigert. Sie stammten aus einem Diebeslager und waren keinem Besitzer zuzuordnen.